



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus

Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150

+ 43 (0) 316 – 872 2151

+ 43 (0) 316 – 872 2152

+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderätin Christine Braunersreuther

Donnerstag, 11. April 2019

Antrag

Betrifft: Obstbäume und Beerensträucher anpflanzen

20.000 gerodete Bäume und Gehölze - 235 für die Augartenbucht, 840 für den ZSK, 3.600 für die Seilbahn; 16.000 Bäume durch das Murkraftwerk - und nochmals 20.000 Bäume, die die Stadt am Plabutsch aus ihrem Besitz gegeben hat. Das bietet Potential für die groß angekündigte Grünraumoffensive!

In dieser Feinstaub- und NOX-geplagten Stadt geht es jetzt nicht nur darum, in mindestens demselben Ausmaß Bäume – und zwar wirklich Bäume mit dem der Definition entsprechenden Stammumfang – und Gehölzer nachzupflanzen. Es geht auch darum, sinnvoll und zum Nutzen der Bevölkerung nachzupflanzen. Bereits im März 2015 hat meine Kollegin Martina Thomüller einen Antrag gestellt, dass zur Freude und nicht zuletzt als Beitrag zur gesunden Ernährung der Bevölkerung in den Parks, etwa in der Augartenbucht, auch Bereiche mit öffentlich zugänglichen und nutzbaren Obstbäumen und -sträuchern geschaffen werden sollten, wo man nach Lust und Laune frische Früchte ernten und kosten kann. Derartige Parks und Bereiche – man denke beispielsweise an den Naschgarten in Andritz – erfreuen sich bei der Bevölkerung immer größerer Beliebtheit. Darüber hinaus sollte eine in Skandinavien bereits erfolgreich erprobte Idee aufgegriffen werden, nämlich am Rand von Kinderspielplätzen Beerensträucher und -ranken zu pflanzen. Im Sommer lernen hier Kinder mit viel Genuss, dass nicht nur Gummibärchen lecker schmecken. Das wäre ein wichtiger Beitrag zum Gesundheitsjahr.

Daher stelle ich namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs folgenden

Antrag:

Die zuständige Abteilung für Grünraum und Gewässer wird ersucht, in Kooperation mit der Holding dafür zu sorgen, dass bei der Gestaltung von Parks und Grünflächen im öffentlichen Raum künftig mehr Obstbäume und -sträucher gepflanzt werden und an Kinderspielplätzen Beerensträucher und -ranken.